

Ja, was ist denn das?

Das Birdy: ein „ganz normales“ Faltrad – und doch etwas Besonderes. In deutlich weniger als einer Minute verwandle ich das Birdy in ein handliches Paket, so groß wie ein Reisekoffer. So fährt es kostenlos im Bus und in der Bahn (auch im ICE) mit. Auch im Auto oder Taxi ist es schnell verstaut. Mit dem Birdy bin ich immer mobil, ohne Auto.

Das Birdy ist voll gefedert, damit fährt es sich trotz der kleinen Räder fast wie ein normales Fahrrad, bequem und zügig fast auf jedem Terrain. Auch längere Touren fahre ich damit problemlos.

Das Birdy kommt aus Deutschland und kam erstmals 1995 auf den Markt. Der Rahmen wird in Taiwan gefertigt, die komplette Montage erfolgt nach Kundenwunsch in Darmstadt. Es ist nicht billig, aber seinen Preis wert.

Für manche Menschen ist das Birdy fast ein Kultobjekt und wird liebevoll mit diverserem Zubehör „verfeinert“. Beliebte sind auch die „Origami-Touren“ – da treffen sich Faltradfahrer zu gemeinsamen Ausfahrten.

Habe ich Sie neugierig gemacht? Dann stöbern Sie doch auf

www.birdy-freunde.de

Ja, was ist denn das?

Das Birdy: ein „ganz normales“ Faltrad – und doch etwas Besonderes. In deutlich weniger als einer Minute verwandle ich das Birdy in ein handliches Paket, so groß wie ein Reisekoffer. So fährt es kostenlos im Bus und in der Bahn (auch im ICE) mit. Auch im Auto oder Taxi ist es schnell verstaut. Mit dem Birdy bin ich immer mobil, ohne Auto.

Das Birdy ist voll gefedert, damit fährt es sich trotz der kleinen Räder fast wie ein normales Fahrrad, bequem und zügig fast auf jedem Terrain. Auch längere Touren fahre ich damit problemlos.

Das Birdy kommt aus Deutschland und kam erstmals 1995 auf den Markt. Der Rahmen wird in Taiwan gefertigt, die komplette Montage erfolgt nach Kundenwunsch in Darmstadt. Es ist nicht billig, aber seinen Preis wert.

Für manche Menschen ist das Birdy fast ein Kultobjekt und wird liebevoll mit diverserem Zubehör „verfeinert“. Beliebte sind auch die „Origami-Touren“ – da treffen sich Faltradfahrer zu gemeinsamen Ausfahrten.

Habe ich Sie neugierig gemacht? Dann stöbern Sie doch auf

www.birdy-freunde.de



Ja, was ist denn das?

Das Birdy: ein „ganz normales“ Faltrad – und doch etwas Besonderes. In deutlich weniger als einer Minute verwandle ich das Birdy in ein handliches Paket, so groß wie ein Reisekoffer. So fährt es kostenlos im Bus und in der Bahn (auch im ICE) mit. Auch im Auto oder Taxi ist es schnell verstaut. Mit dem Birdy bin ich immer mobil, ohne Auto.

Das Birdy ist voll gefedert, damit fährt es sich trotz der kleinen Räder fast wie ein normales Fahrrad, bequem und zügig fast auf jedem Terrain. Auch längere Touren fahre ich damit problemlos.

Das Birdy kommt aus Deutschland und kam erstmals 1995 auf den Markt. Der Rahmen wird in Taiwan gefertigt, die komplette Montage erfolgt nach Kundenwunsch in Darmstadt. Es ist nicht billig, aber seinen Preis wert.

Für manche Menschen ist das Birdy fast ein Kultobjekt und wird liebevoll mit diverserem Zubehör „verfeinert“. Beliebte sind auch die „Origami-Touren“ – da treffen sich Faltradfahrer zu gemeinsamen Ausfahrten.

Habe ich Sie neugierig gemacht? Dann stöbern Sie doch auf

www.birdy-freunde.de



Ja, was ist denn das?

Das Birdy: ein „ganz normales“ Faltrad – und doch etwas Besonderes. In deutlich weniger als einer Minute verwandle ich das Birdy in ein handliches Paket, so groß wie ein Reisekoffer. So fährt es kostenlos im Bus und in der Bahn (auch im ICE) mit. Auch im Auto oder Taxi ist es schnell verstaut. Mit dem Birdy bin ich immer mobil, ohne Auto.

Das Birdy ist voll gefedert, damit fährt es sich trotz der kleinen Räder fast wie ein normales Fahrrad, bequem und zügig fast auf jedem Terrain. Auch längere Touren fahre ich damit problemlos.

Das Birdy kommt aus Deutschland und kam erstmals 1995 auf den Markt. Der Rahmen wird in Taiwan gefertigt, die komplette Montage erfolgt nach Kundenwunsch in Darmstadt. Es ist nicht billig, aber seinen Preis wert.

Für manche Menschen ist das Birdy fast ein Kultobjekt und wird liebevoll mit diverserem Zubehör „verfeinert“. Beliebte sind auch die „Origami-Touren“ – da treffen sich Faltradfahrer zu gemeinsamen Ausfahrten.

Habe ich Sie neugierig gemacht? Dann stöbern Sie doch auf

www.birdy-freunde.de

Ja, was ist denn das?

Das Birdy: ein „ganz normales“ Faltrad – und doch etwas Besonderes. In deutlich weniger als einer Minute verwandle ich das Birdy in ein handliches Paket, so groß wie ein Reisekoffer. So fährt es kostenlos im Bus und in der Bahn (auch im ICE) mit. Auch im Auto oder Taxi ist es schnell verstaут. Mit dem Birdy bin ich immer mobil, ohne Auto.

Das Birdy ist voll gefedert, damit fährt es sich trotz der kleinen Räder fast wie ein normales Fahrrad, bequem und zügig fast auf jedem Terrain. Auch längere Touren fahre ich damit problemlos.

Das Birdy kommt aus Deutschland und kam erstmals 1995 auf den Markt. Der Rahmen wird in Taiwan gefertigt, die komplette Montage erfolgt nach Kundenwunsch in Darmstadt. Es ist nicht billig, aber seinen Preis wert.

Für manche Menschen ist das Birdy fast ein Kultobjekt und wird liebevoll mit diverserem Zubehör „verfeinert“. Beliebte sind auch die „Origami-Touren“ – da treffen sich Faltradfahrer zu gemeinsamen Ausfahrten.

Habe ich Sie neugierig gemacht? Dann stöbern Sie doch auf

www.birdy-freunde.de

Ja, was ist denn das?

Das Birdy: ein „ganz normales“ Faltrad – und doch etwas Besonderes. In deutlich weniger als einer Minute verwandle ich das Birdy in ein handliches Paket, so groß wie ein Reisekoffer. So fährt es kostenlos im Bus und in der Bahn (auch im ICE) mit. Auch im Auto oder Taxi ist es schnell verstaут. Mit dem Birdy bin ich immer mobil, ohne Auto.

Das Birdy ist voll gefedert, damit fährt es sich trotz der kleinen Räder fast wie ein normales Fahrrad, bequem und zügig fast auf jedem Terrain. Auch längere Touren fahre ich damit problemlos.

Das Birdy kommt aus Deutschland und kam erstmals 1995 auf den Markt. Der Rahmen wird in Taiwan gefertigt, die komplette Montage erfolgt nach Kundenwunsch in Darmstadt. Es ist nicht billig, aber seinen Preis wert.

Für manche Menschen ist das Birdy fast ein Kultobjekt und wird liebevoll mit diverserem Zubehör „verfeinert“. Beliebte sind auch die „Origami-Touren“ – da treffen sich Faltradfahrer zu gemeinsamen Ausfahrten.

Habe ich Sie neugierig gemacht? Dann stöbern Sie doch auf

www.birdy-freunde.de



Ja, was ist denn das?

Das Birdy: ein „ganz normales“ Faltrad – und doch etwas Besonderes. In deutlich weniger als einer Minute verwandle ich das Birdy in ein handliches Paket, so groß wie ein Reisekoffer. So fährt es kostenlos im Bus und in der Bahn (auch im ICE) mit. Auch im Auto oder Taxi ist es schnell verstaут. Mit dem Birdy bin ich immer mobil, ohne Auto.

Das Birdy ist voll gefedert, damit fährt es sich trotz der kleinen Räder fast wie ein normales Fahrrad, bequem und zügig fast auf jedem Terrain. Auch längere Touren fahre ich damit problemlos.

Das Birdy kommt aus Deutschland und kam erstmals 1995 auf den Markt. Der Rahmen wird in Taiwan gefertigt, die komplette Montage erfolgt nach Kundenwunsch in Darmstadt. Es ist nicht billig, aber seinen Preis wert.

Für manche Menschen ist das Birdy fast ein Kultobjekt und wird liebevoll mit diverserem Zubehör „verfeinert“. Beliebte sind auch die „Origami-Touren“ – da treffen sich Faltradfahrer zu gemeinsamen Ausfahrten.

Habe ich Sie neugierig gemacht? Dann stöbern Sie doch auf



Ja, was ist denn das?

Das Birdy: ein „ganz normales“ Faltrad – und doch etwas Besonderes. In deutlich weniger als einer Minute verwandle ich das Birdy in ein handliches Paket, so groß wie ein Reisekoffer. So fährt es kostenlos im Bus und in der Bahn (auch im ICE) mit. Auch im Auto oder Taxi ist es schnell verstaут. Mit dem Birdy bin ich immer mobil, ohne Auto.

Das Birdy ist voll gefedert, damit fährt es sich trotz der kleinen Räder fast wie ein normales Fahrrad, bequem und zügig fast auf jedem Terrain. Auch längere Touren fahre ich damit problemlos.

Das Birdy kommt aus Deutschland und kam erstmals 1995 auf den Markt. Der Rahmen wird in Taiwan gefertigt, die komplette Montage erfolgt nach Kundenwunsch in Darmstadt. Es ist nicht billig, aber seinen Preis wert.

Für manche Menschen ist das Birdy fast ein Kultobjekt und wird liebevoll mit diverserem Zubehör „verfeinert“. Beliebte sind auch die „Origami-Touren“ – da treffen sich Faltradfahrer zu gemeinsamen Ausfahrten.

Habe ich Sie neugierig gemacht? Dann stöbern Sie doch auf



www.birdy-freunde.de

www.birdy-freunde.de